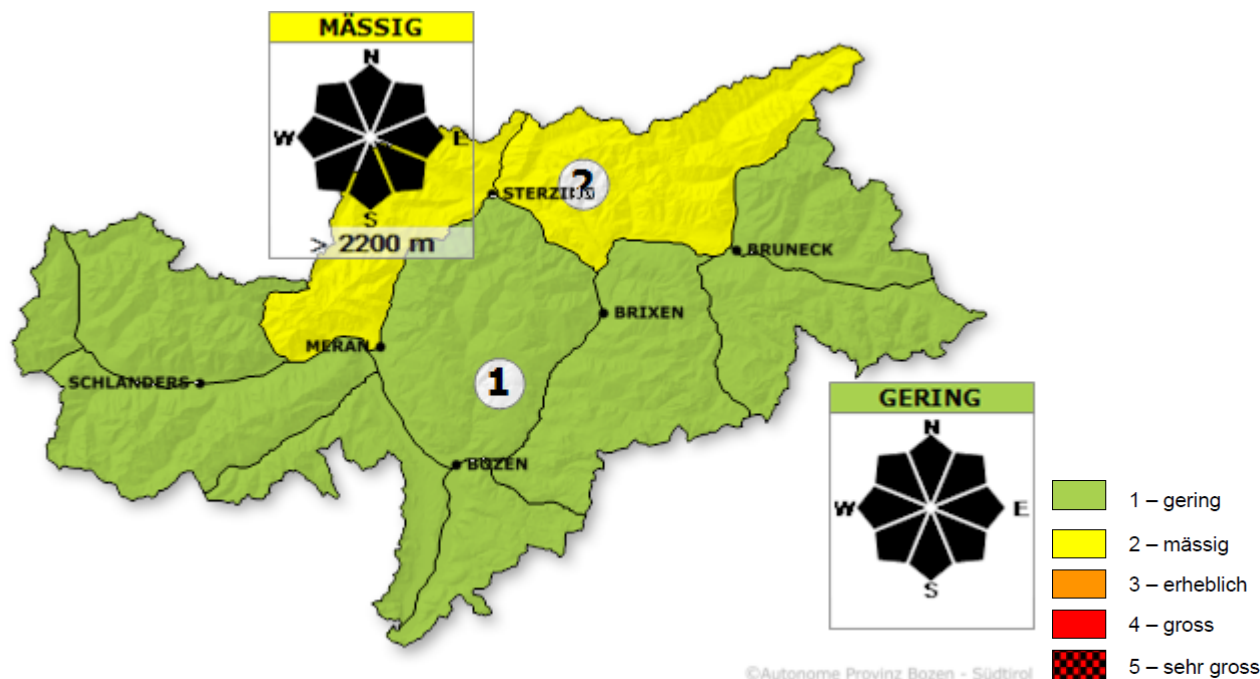




Lawinenlagebericht Nr. 29 von Mittwoch, 02. Februar 2011– 16:00 Uhr – Gültigkeit 48 h

ÖRTLICH TAGESZEITLICHER ANSTIEG DER LAWINENGEFAHR**LAWINENGEFAHR**

Gefahrenstufe 2 mässig entlang des zentralen und östlichen Alpenhauptkamms. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeanisammlungen an Steilhängen aller Expositionen oberhalb von ca. 2200 m.

Gefahrenstufe 1 gering in den restlichen Gebieten. Die Hauptgefahrenstellen sind die Triebsschneeanisammlungen, welche an extremen Steilhängen aller Expositionen und vor allem in kammnahen Bereichen vorhanden sind. Kleine Lawinen können im ausgesetzten Gelände gefährliche Abstürze verursachen.

ALLGEMEINES / SCHNEEDECKENSITUATION

In den ersten Tage dieser Woche herrschte stabiles Wetter, die Temperaturen sind leicht angestiegen. Heute Früh wurden auf 2000 m ca. -4 ° gemessen. Auch heute sehr sonnig, mäßig bis starker Wind aus nördl. Richtungen.

Die Schneedecke ist allgemein stabil und spannungsarm. Die Schneedeckenoberfläche ist sehr unterschiedlich ausgeprägt. An sonnexponierten Lagen herrschen zumeist tragfähige Krusten vor. In schattigen Bereichen wechseln Windharsch, Krusten und örtlich, an besonders windgeschützten Stellen, locker Schnee einander ab. Die gefährlichsten Bereiche entsprechen den neuen Triebsschneeanisammlungen, welche vor allem in Kammnähe entstanden sind. Die Tourenverhältnisse sind im Allgemeinen günstig.

Schneedaten von 08,00 Uhr – Referenzquote 2.000 m ü.d.M.

Zone	Schneehöhe	Neuschnee letzte 24h	Letzter Schneefall am
Westlicher Alpenhauptkamm und Oberer Vinschgau	50-60 cm	0 cm	26.01.2011
Zentraler Alpenhauptkamm	100-115 cm	0 cm	26.01.2011
Östlicher Alpenhauptkamm und Hochpustertal	60-90 cm	0 cm	26.01.2011
Ortler-Cevedale Gruppe	80-120 cm	0 cm	12.01.2011
Samtaler und Nonsberger Alpen	50-120 cm	0 cm	26.01.2011
Dolomiten	80-115 cm	0 cm	26.01.2011

TENDENZ

Wetter: Am Donnerstag ziehen ein paar Wolken durch. Auf 2000 m ca. +1°, mäßig bis starker Wind aus nördlichen Richtungen. In der Nacht auf Freitag sind im Norden des Landes einzelne Schneeflocken möglich. Am Freitag vorwiegend sonnig, die Temperaturen bleiben unverändert, mäßig bis starker Wind aus nördl. Richtungen.

Lawinengefahr: Nach klaren Nächten ändert sich die Lawinengefahr am Donnerstag und Freitag in den ersten Vormittagsstunden kaum. Während der wärmsten Tageszeit wird die Lawinengefahr in allen Gebieten örtlich auf MÄSSIG STUFE 2 ansteigen. An sehr steilen und sonnexponierten Hängen sind spontane Lawinen möglich.

Do	Fr	Legende Lawinengefahr
↑	↑	ansteigend
↗	↗	lokal ansteigend
→	→	gleich bleibend
↘	↘	lokal abnehmend
↓	↓	abnehmend